

# „JAHWE – Ich bin da“

Evensong am 3. März 2013, 18 Uhr, St. Johannes Bislich

Zelebrant: Pfarrer Stefan Sühling

Kirchenchöre Herz-Jesu Feldmark, St. Marien Flüren (Claudia Bussing),  
St. Aloysius Bergerfurth, St. Johannes Bislich (Barbara Hochgürtel)

## Eröffnung

V: O Gott, komm mir zu Hilfe.

A: Herr, eile, mir zu helfen.

V: Ehre sei dem Vater und dem Sohn  
und dem Heiligen Geist.

A: Wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit  
und in Ewigkeit. Amen.

## Hymnus

289

1. Herr, dei - ne Gü - te ist un - be - grenzt, sie  
Fest wie die Ber - ge steht dein Bund, dein  
reicht, so weit der Him - mel glänzt, so weit die  
Sinn ist tief wie Mee - res Grund, kein Mensch kann  
Wol - ken ge - hen. Du hast in Treu - e auf uns  
ihn ver - ste - hen.  
acht, wir sind ge - bor - gen Tag und Nacht  
im Schat - ten dei - ner Flü - gel. Du öff - nest  
dei - nes Him - mels Tor, da quillt dein U - ber -  
fluß her - vor und sät - tigt Tal und Hü - gel.

2. Bei dir, Herr, ist des Lebens Quell, / der Trübsal Wasser  
machst du hell, / tränkst uns am Bach der Wonnen. / Dein  
Glanz erweckt das Angesicht, / in deinem Licht schau'n wir  
das Licht, / du Sonne aller Sonnen. / Herr, halte uns in  
deiner Huld, / hilf uns, daß wir dich mit Geduld / in  
deinem Tun erkennen. / Vor allem Bösen uns bewahr, /  
denn nicht Gewalt und nicht Gefahr, / nichts soll von dir  
uns trennen.

T Maria Luise Thurmair 1971 nach Psalm 36 .

Mt: „O Mensch, bewein dein Sünde groß“ Nr. 166

## Begrüßung

Chor: „Du für mich“ (Lied zum Weltjugendtagskreuz)  
K. Stümmer-Salzeder

## Psalm 18

PSALM 18: Danklied des Königs für Rettung und Sieg

712

1 Du führst mich hin - aus ins Wei - te,  
du machst mei - ne Fin - ster - nis hell. *Vla. Q11*

2 VI

1. Ich will dich rühmen, Herr, meine Stärke, °  
Herr, du mein Fels, meine Burg, mein Retter,
  2. mein Gott, meine Feste, in der ich mich berge, °  
mein Schild und sicheres Heil, meine Zuflucht.
  3. Mich umfingen die Fesseln des Todes, °  
mich erschreckten die Fluten des Verderbens.
  4. In meiner Not rief ich zum Herrn °  
und schrie zu meinem Gott. —
  5. Er griff aus der Höhe herab und faßte mich, °  
zog mich heraus aus gewaltigen Wassern.
  6. Er führte mich hinaus ins Weite, °  
er befreite mich, denn er hatte an mir Gefallen. —
  7. Du, Herr, läßt meine Leuchte erstrahlen, °  
mein Gott macht meine Finsternis hell.
  8. Mit dir erstürme ich Wälle, °  
mit meinem Gott überspringe ich Mauern.
  9. Du schaffst meinen Schritten weiten Raum, °  
meine Knöchel wanken nicht.
  10. Darum will ich dir danken, Herr, vor den Völkern, °  
ich will deinem Namen singen und spielen. —
  11. Ehre sei dem Vater und dem Sohn °  
und dem Heiligen Geist,
  12. wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit °  
und in Ewigkeit. Amen. Versc 2-3. 5.7ab. 17. 20. 29-30. 37. 50
- Kehrvers

Chor: „A Celtic Benediction“  
(R. Bambrick)

## Schriftlesung

## Antwortgesang

„Herr, dein Wort ist Licht und Wahrheit“  
(S. Wesley)

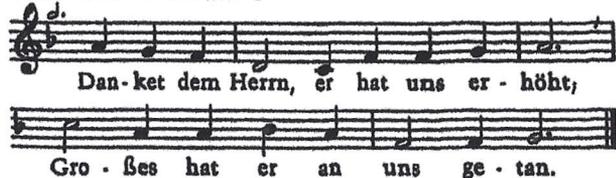
## Homilie

## Chor:

„Misericordias Domini in aeternum cantabo“  
(M. Botor)

## Magnificat

### LOBGESANG MARIENS

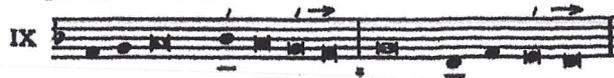


Dan - ket dem Herrn, er hat uns er - höht,  
Gro - ßes hat er an uns ge - tan.

688  
8

IXa. Q34

### Magnificat – deutsch



IX

689  
8

1. Meine Seele preist die Größe des Herrn, \*  
und mein Geist jubelt über Gott, meinen Retter.
2. Denn auf die Niedrigkeit seiner Magd hat er ge-  
schaut. \*  
Siehe, von nun an preisen mich selig alle Geschlechter!
3. Denn der Mächtige hat Großes an mir getan, \*  
und sein Name ist heilig.
4. Er erbarmt sich von Geschlecht zu Geschlecht \*  
über alle, die ihn fürchten.
5. Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten: \*  
er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind,  
6. er stürzt die Mächtigen vom Thron \*  
und erhöht die Niedrigen.
7. Die Hungernden beschenkt er mit seinen Gaben \*  
und läßt die Reichen leer ausgehn.
8. Er nimmt sich seines Knechtes Israel an \*  
und denkt an sein Erbarmen,  
9. das er unsern Vätern verheißen hat, \*  
Abraham und seinen Nachkommen auf ewig. —  
10. Ehre sei dem Vater und dem Sohn \*  
und dem Heiligen Geist,  
11. wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit \*  
und in Ewigkeit. Amen.

Lk 1,46–55

Kehrvers

## Fürbitten (mit Liedruf)

Du sei bei uns in uns-rer Mit-te,  
hö-re du uns. Gott! du uns. Gott!

## VaterUnser

### Chor:

„Wenn du die Nacht zur Erde senkst“  
(Th. Tallis)™

### Nunc dimittis

Chor: „Herr, nun lässt du deinen Diener“  
(Geismann/Shera)

## Segensbitte und Segen

## Schlusslied

845  
1. Be-wah-re uns, Gott, be-hü-te uns,  
Gott, sei mit uns auf un-sern We-gen.  
Sei Quel-le und Brot in Wü-sten-not, sei  
um uns mit dei-nem Se-gen.

2. Bewahre uns, Gott, behüte uns, Gott / sei mit uns in allem Leiden. / Voll Wärme und Licht im Angesicht, / sei nahe in schweren Zeiten, / voll Wärme und Licht im Angesicht, / sei nahe in schweren Zeiten.
3. Bewahre uns, Gott, behüte uns, Gott / sei mit uns vor allem Bösen. / Sei Hilfe, sei Kraft, die Frieden schafft, / sei in uns, uns zu erlösen, / sei Hilfe, sei Kraft, die Frieden schafft, / sei in uns, uns zu erlösen.
4. Bewahre uns, Gott, behüte uns, Gott / sei mit uns durch deinen Segen. / Dein Heiliger Geist, der Leben verheißt, / sei um uns auf unsern Wegen, / dein Heiliger Geist, der Leben verheißt, / sei um uns auf unsern Wegen.